Theoretische Physik 5

Höhere Quantenmechanik

Wintersemester 2018/2019

Übungsblatt 1

Dozent: Prof. Dr. Pedro Schwaller Abgabe: 22.10.2018
Assistent: Eric Madge 30 Punkte

Assistent: Eric Madge 30 Punkter
Sie finden die Übungsblätter online unter http://www.staff.uni-mainz.de/pschwal/

Sie finden die Übungsblätter online unter http://www.staff.uni-mainz.de/pschwal/index_1819.html.

Abgabe bis Montag 22.10.2018 (12:00) im roten Briefkasten 42 (Foyer im Staudingerweg 7).

1. Einteilchen-Hilbertraum

(5 Punkte)

Sei $\{|x,i\rangle\}$ eine orthonormierte Basis eines Einteilchen-Hilbertraums V_1 . x sei ein kontinuierlicher Index, i ein diskreter.

- (a) (1 Punkt) Welchen Wert nimmt das Skalarprodukt zweier Basiselemente an?
- (b) (1 Punkt) Geben Sie die Vollständigkeitsrelation bezüglich der gegebenen Basis an.
- (c) (3 Punkte) Entwickeln Sie zwei Zustände $|\psi\rangle$ und $|\chi\rangle$ bezüglich der gegebenen Basis. Wie können Sie die Entwicklungskoeffizienten berechnen? Stellen Sie das Skalarprodukt $\langle\psi|\chi\rangle$ mittels der Entwicklungskoeffizienten dar. Welche Bedingung muss für die Entwicklungskoeffizienten gelten, damit $|\psi\rangle$ ein normierter Zustand ist?

2. N-Teilchen-Hilbertraum

(8 Punkte)

Wir konstruieren nun einen Hilbertraum N identischer Teilchen

$$V_N = V_1 \otimes \cdots \otimes V_1$$
.

Wir definieren N-Teilchenzustände, die in ein Produkt aus Einteilchenzuständen zerfallen, wie folgt:

$$|\alpha_{(N)}\rangle = |\alpha_1, \dots, \alpha_N\rangle = |\alpha_1\rangle_1 \otimes \dots \otimes |\alpha_N\rangle_N$$
.

 V_N ist nun als Raum aller Linearkombinationen solcher Produktzustände definiert.

- (a) (1 Punkt) Wie sieht das Skalarprodukt zweier Produktzustände $|\psi_{(N)}\rangle$ und $|\chi_{(N)}\rangle$ ausgedrückt durch Einteilchenskalarprodukte aus?
- (b) (1 Punkt) Wie sieht das Skalarprodukt zweier allgemeiner Zustände $|\psi_{(N)}\rangle$ und $|\chi_{(N)}\rangle$ aus? Stellen Sie hierzu $|\psi_{(N)}\rangle$ und $|\chi_{(N)}\rangle$ als Linearkombinationen von Produktzuständen dar.
- (c) (1 Punkt) Konstruieren Sie eine Orthonormalbasis für V_N unter Zuhilfenahme der Basis von V_1 .

Übung 1 Abgabe: 22.10.2018

Prof. Dr. Pedro Schwaller

(d) (1 Punkt) Geben Sie die Vollständigkeitsrelation bezüglich der konstruierten Basis an.

(e) (4 Punkte) Entwickeln Sie einen Zustand $|\psi_{(N)}\rangle$ bezüglich der Basis. Wie können Sie die Entwicklungskoeffizienten berechnen? Welche Bedingung muss für die Entwicklungskoeffizienten gelten, damit $|\psi_{(N)}\rangle$ ein normierter Zustand ist? Wie sehen die Entwicklungskoeffizienten aus, wenn es sich bei $|\psi_{(N)}\rangle$ um einen Produktzustand handelt?

3. Die Permutationsgruppe

(17 Punkte)

Sei S_N die Gruppe der Permutationen von N Objekten und $\sigma \in S_N$.

- (a) (2 Punkte) Wie viele Elemente enthält die Gruppe S_N ? Wie viele Elemente enthält die Untergruppe der geraden Permutationen ($sign(\sigma) = +1$)? (Man nennt diese Untergruppe die alternierende Gruppe.)
- (b) (6 Punkte) Der mit der Permutation σ verbundene Quantenoperator $\hat{\sigma}$ wirkt wie folgt auf einen Produktzustand von N Teilchen,

$$\hat{\sigma}\left[\psi_1(x_1)\dots\psi_N(x_N)\right] = \psi_{\sigma(1)}(x_1)\dots\psi_{\sigma(N)}(x_N).$$

Da Produktzustände eine Basis des N-Teilchen-Hilbertraums bilden, ist die Wirkung von $\hat{\sigma}$ durch Linearität definiert. Der quantenmechanische Symmetrisierungsoperator Sym und der Antisymmetrisierungsoperator Asym werden wie folgt definiert,

$$Sym = N_S \sum_{\sigma \in S_N} \hat{\sigma}, \qquad Asym = N_A \sum_{\sigma \in S_N} sign(\sigma) \hat{\sigma},$$

wobei N_S , N_A geeignete Normierungsfaktoren sind. Bestimmen Sie N_S , N_A , so dass Sym und Asym Projektionsoperatoren sind, Sym² = Sym, Asym² = Asym. Zeigen Sie, dass Sym Asym = Asym Sym = 0. Gilt dann auch Sym + Asym $\stackrel{?}{=}$ 1?

(c) (4 Punkte) Bestimmen Sie den Normierungsfaktor C_S für symmetrische NTeilchenwellenfunktionen

$$\psi_{c_1...c_N}^{(s)}(x_1,\ldots,x_N) = C_S \sum_{\sigma \in S_N} \psi_{\sigma(c_1)}(x_1) \ldots \psi_{\sigma(c_N)}(x_N),$$

wobei die Einteilchenwellenfunktionen $\psi_c(x)$ folgende Orthonormalitätsrelationen erfüllen,

$$\int dx \, \psi_b(x)^* \psi_c(x) = \delta_{bc} \, .$$

Wir nehmen an, dass alle c_i unterschiedlich sind.

- (d) (5 Punkte) Die Dimension des Einteilchen-Hilbertraums V_1 sei (2s+1) (das ist z.B. der Fall für lokalisierte Teilchen mit Spin s). Berechnen Sie die Dimension folgender Räume:
 - i. des Hilbertraums der Produktzustände $V_N = V_1 \otimes \cdots \otimes V_1$ für N Teilchen;
 - ii. des Hilbertraums für symmetrische Zustände (Bosonen) Sym V_N ;
 - iii. des Hilbertraums für antisymmetrische Zustände (Fermionen) Asym V_N .